

René Kopeinig
Verantwortung Erde
Willroiderstraße 9
9500 Villach

An den
Magistrat der Stadt Villach
Rathaus
9500 Villach

Villach, am 02.07.2021

Selbstständiger Antrag an den Gemeinderat gemäß §41 Villacher Stadtrecht:

„Brücke der Liebe“

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

den Meisten wird es vielleicht schon einmal aufgefallen sein, dass in Villach an verschiedensten Orten Schlösser in allen Farben und Formen hängen. Diese Schlösser (meist auch graviert) werden von Liebenden in der Öffentlichkeit aufgehängt, um damit symbolisch ihre Liebe für einander der ganzen Welt zu zeigen. Ganz besonders für diese Art des Liebesbeweises eignen sich Brücken, da sie ein verbindendes Element zwischen zwei Seiten darstellen – wie die Liebe eben.

Um nun einen dezidierten Ort für diese Praxis zu definieren, schlagen wir die Fußgängerbrücke in der Innenstadt vor. Erstens, da sich die Brücke in der Nähe des Standesamtes befindet, würden sich diese zwei gut ergänzen und zweitens ein ausgeschriebener Ort für Liebesschlösser, dämmt auch die Verteilung von solchen an vielen verschiedenen Orten, wie es jetzt der Fall ist, ein.

Würde die Brückenbehängung irgendwann in der Zukunft zu schwer werden, wie in Paris geschehen, könnte man darüber nachdenken den Wert des Alteisen einem karitativen Zweck zu zuführen.

Es ergeht folgender **Antrag**:

Der Gemeinderat möge beraten und beschließen: Im Rahmen der Sanierung der innerstädtischen Fußgängerbrücke folgende Punkte zu berücksichtigen:



*Schaubild 1:
Solche Schlösser
werden gerne
verwendet*

1.) Die Brücke in regenbogenfarben zu gestalten, um symbolisch auf die Vielfalt der Liebe in Villach aufmerksam zu machen.

2.) Die Brückengeländer beidseitig zum Aufhängen von Schlössern zu optimieren.

Mit freundlichen Grüßen

René Kopeinig

Verantwortung Erde

Unterschrift: _____



Fotomontage 1: Mögliche Farbdarstellung des Regenbogens